

Kudener Blatt

Die kleine Zeitschrift des Bürgervereins



Unsere Konfirmand*innen



Isabel Wiese

Tamara-Sofie
Jäger

Kati Millutat

Kim-Elias
Bendschneider



In dieser Ausgabe
zum miträtseln:
Teil 1 des Kudener
Krimis von
Sabrina Schauer.

Ausgabe 01/2024



Die Kudener Theaterspieler:

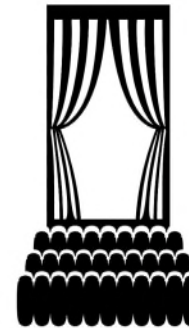
oben von links:

Jochen Wiese, Maren Höhrmann,
Sabine Ehlers, Kay Ehlers

unten von links:

Jörn Rudolph, Jana Wiese,
Susanne Herzog, Jannek Höhrmann

Es fehlt: Anja Thode



Liebe Kudenerinnen und Kudener,
liebe Leserinnen und Leser,



„Groß denken – klein anfangen“, dieser Slogan trifft auf die Entwicklung des Kudener Blattes besonders gut zu, obwohl es anfangs überhaupt nicht abzusehen war, dass das Kudener Blatt sich zu dem entwickelt, was Sie und Ihr heute in den Händen haltet. Es ist die 21. Ausgabe, die auf 44 Seiten wieder prall gefüllt ist mit aktuellen, historischen oder auch persönlichen Geschichten aus Kuden.

Nach jeder Ausgabe sind wir gespannt, was wir an „Stoff“ für die nächste Ausgabe zusammenbekommen und sagen uns: „Naja, es müssen ja nicht immer 40-50 Seiten sein.“ Und trotzdem kommt innerhalb der nächsten drei Monate wieder so einiges zusammen, was das Leben in unserem kleinen Dorf ausmacht und so zu unserer aller Lebensqualität beiträgt. Wir haben schon zahlreiche Mitbürger und Mitbürgerinnen vorgestellt und staunten manchmal nicht schlecht, was es für großartige Hobbys und Geschichten gibt.

Wir recherchieren stets nach bestem Wissen und Gewissen und bemühen uns, an alles zu denken, was so im Laufe eines Kalenderjahres ansteht. Aber es ist nicht unser alleiniges Projekt und so sind wir auch weiterhin auf Hinweise und Beiträge aus dem Dorf angewiesen und freuen uns auf alles, was in unserem E-Mail-Postfach, Smartphone oder Briefkasten landet.

Wir danken allen Sponsoren ganz herzlich, ohne Euch wäre der professionelle Druck nicht möglich und allen, die mit ihren Beiträgen zum Füllen unseres Kudener Blattes beitragen.

Claudia & Heike



Einsendeschluss für Ausgabe 2/2024:

10. April 2024

kudenerkurier@web.de



Inhaltsverzeichnis

Bilder Theatergruppe	2
Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Termine	5
Einladung Jahreshauptversammlung Bürgerverein	6
Einladung Jahreshauptversammlung Sportverein	7
Osterfrühstück	8
Bericht Landjugend Buchholz u.U.	8
Übersicht Aktivitäten in Kuden	9-11
Theatergruppe	12-13
Boßler	14
Vorankündigungen	15
Vorstellung Konfirmanden 2024.....	16-17
Kuden Krimi von Sabrina Schauer	18-20
Kudener Babys 2023	21-23
Mithilfe erbeten.....	24
Kuden Krimi von Sabrina Schauer – Fortsetzung	25-27
Die Westburg	28-29
Neues Histour-Schild vor der großen Westburg.....	30-31
Bücherstube	32
Team Weihnachtssterne	33
Wer hat den größten Tannenbaum.....	34-35
Lebendiger Adventskalender	36
Weihnachtsfeiern Gemeinde / Bürgerverein	37
Pflanzaktion – Kuden blüht auf.....	38
Mitgliedserklärung Bürgerverein.....	39
Wir danken unseren Sponsoren	29, 31, 40-43

Termine



05.02.2024	19.00 Uhr	Singabend, HdB
14.02.2024	14.00 Uhr	Klönnachmittag, HdB
17.02.2024	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Bürgerverein, HdB
20.02.2024	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Sportverein, HdB
22.02.2024		Plattschnacker
01.03.2024	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Sozialverband, HdB
04.03.2024	19.00 Uhr	Singabend, HdB
08.03.2024	19.00 Uhr	Kulturabend, HdB
13.03.2024	14.00 Uhr	Klönnachmittag, HdB
21.03.2024		Plattschnacker
29.03.2024	10:00 Uhr	Osterfrühstück, HdB
01.04.2024	09:30 Uhr	Osterfrühstück, HdB
05.04.2024	17.00 Uhr	Saubere Feldmark, Treffpunkt Feuerwehrhaus
08.04.2024	19.00 Uhr	Singabend, HdB
10.04.2024	14.00 Uhr	Klönnachmittag, HdB
14.04.2024	13.30 Uhr	Theaternachmittag, HdB
16.04.2024	19.30 Uhr	Theaterabend, HdB
18.04.2024		Plattschnacker
19.04.2024	19.30 Uhr	Theaterabend, HdB
21.04.2024	13.30 Uhr	Theaternachmittag, HdB
22.04. - 05.05. 2024		Haussammlung Kinderfest
28.04.2024		Konfirmation
30.04.2024		Maifeuer am Brennplatz
02.05.2024	14.00 Uhr	Fahrradtour, Treffpunkt HdB



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonnabend, den 17. Februar 2024
um 19.30 Uhr

lädt der Bürgerverein

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung
herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
Beisitzer
Kassenprüfer
6. Verschiedenes



Nach der Begrüßung findet, wie alljährlich, ein gemeinsames Schinken- / Käsebrotesen statt, welches für Mitglieder kostenlos ist. Weiterhin ist eine Tombola mit einem Standkorb als Hauptpreis geplant.

Anmeldungen für die Jahreshauptversammlung nehmen Jochen und Heike Wiese entgegen unter der Telefonnummer: 8455

Hinweis: Für Begleitpersonen von Mitgliedern ist ein Kostenbeitrag in Höhe von 12 € zu entrichten. Begleitpersonen sind nicht stimmberechtigt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen netten Abend.

Der Vorstand

Einladung



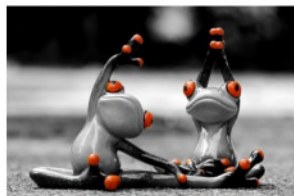
zur Jahreshauptversammlung des SV Kuden

am 20. Februar 2024 um 19:30 Uhr im

„Haus der Begegnung“

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Berichte der Spartenleiter
 - Spielstunde
 - Jugendtreff
 - Schützenverein
 - Gymnastikgruppen
 - Kinderturnen
 - Vorschule
 - Boßler
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 - 2. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Bestätigung der Spartenleiter
 - Kassenprüfer
8. Ehrungen/ Sportabzeichen-Vergabe
9. Grußwort der Gäste
10. Freie Aussprache



Der Vorstand des SV Kuden

Kuden, 11.01.2024



Osterfrühstück 2024

Wer es sich in diesem Jahr besonders gut gehen lassen möchte an den Osterfeiertagen, der hat gleich zweimal Gelegenheit auf ein leckeres Frühstück! **Karfreitag, den 29.03.2024** bietet Sylvia Lenz um 10:00 Uhr ein Osterfrühstück, zu dem sich jeder anmelden kann, an. Dieses findet ebenso im Haus der Begegnung statt, wie auch das Osterfrühstück am **Ostermontag, den 01. 04.2024**, das vom Bürgerverein angeboten wird. Dieses wird ebenfalls von Sylvia Lenz ausgerichtet und beginnt um 9.30 Uhr. Anmeldungen für den Karfreitag nimmt Sylvia Lenz unter der Telefonnummer: 04825 / 2938 oder Mobil: 0171/4417040 entgegen. Für den Ostermontag meldet man sich bitte bei Jochen und Heike Wiese, Telefon: 04855 / 8455, an. Preis pro Person jeweils 14 €. Anmeldungen bitte bis jeweils eine Woche vorher.

Landjugend Buchholz und Umgebung

Am 14.01.2024 fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend Buchholz und Umgebung im Holsteinischen Haus in Burg statt. Die Wahl wurde von der Kreislandjugend Dithmarschen betreut.

Vorstand 2024:

1. Vorsitzende/r: Merle Gähje und Ove Haalck
 2. Vorsitzende/r: Imme Hanssen und Niklas Schlömer
 3. Vorsitzende/r: Luisa Hanssen und Andre Hanke
 - 1. Kasse : Lennart Westphalen
 - 2. Kasse : Wienke Westphalen
- Getränkewart: Mathis Jebens
- Schrift : Nadine Rohwedder
- Beisitzer : Jesse Haalck und Jonas Altenburg



Unsere bisherigen Termine:

- 01. April 2024: Osterschatzsuche
- 21. März 2024: Amtsqiztunier in Frestedt
- 20. Juli 2024: Kuden Open Air

Übersicht der Aktivitäten in und um Kuden



Was: **Gymnastik für Damen**
Wo: Sporthalle Buchholz
Wann: Montag
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Angelika Wichmann, Telefon: 04855/1317

Was: **Plattschnacker**
Wo: verschiedene Lokalitäten
Wann: unregelmäßige Abstände
Uhrzeit: 18.30 Uhr
Ansprechpartner: Waltraut Hoppe, Telefon: 04855/1482

Was: **Singabend für Jedermann**
Wo: Haus der Begegnung, Jugendtreff
Wann: jeden ersten Montag im Monat
Uhrzeit: 19.00 Uhr, ca. 1 Stunde
Ansprechpartner: Heike Martens-Knoop, Telefon: 04855/1271
Jochen Wiese, Telefon: 04855/8455

Was: **Jagdhornbläser**
Wo: Haus der Begegnung, Schützenraum
Wann: jeden zweiten Mittwoch im Monat
Uhrzeit: 20.00 Uhr
Ansprechpartner: Hans Koczorowski, Telefon: 04855/8350

Was: **Luftgewehrschießen**
Wo: Haus der Begegnung, Schützenraum
Wann: Donnerstag
Uhrzeit: 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Hans Koczorowski, Telefon: 04855/8350

Was: **Spielstunde für Kinder von 3 bis 6 Jahren**
Wo: Haus der Begegnung, Spielstunde
Wann: Montag bis Donnerstag
Uhrzeit: 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner: Marina Knorr, Telefon 04855/3019893 oder
Spielstunde direkt: 04855/8478



Übersicht der Aktivitäten in und um Kuden

Was: **Miniclub für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren**
Wo: Haus der Begegnung, Spielstunde
Wann: Donnerstag
Uhrzeit: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Marina Knorr, Telefon: 04855/3019893
oder Spielstunde direkt: Telefon: 04855/8478

Was: **Klön- und Spielenachmittag**
Wo: Haus der Begegnung, Saal
Wann: jeden zweiten Mittwoch im Monat
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Ansprechpartner: Erna Thode, Telefon: 04855/790
Elfriede Hayn, Telefon: 04855/946

Was: **Mutter-Kind-Turnen**
Wo: Turnhalle Buchholz
Wann: Mittwoch
Uhrzeit: 15.00 Uhr bis 16.15 Uhr
Ansprechpartner: Denise Eisenberg, Mobil: 01520/9517087

Was: **Kinderturnen für Kinder von 4 bis 6 Jahren**
Wo: Turnhalle Buchholz
Wann: Donnerstag
Uhrzeit: 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr
Ansprechpartner: Britta Rohweder, Telefon: 04855/3489787
Claudia Kellermann, Telefon: 04825/902298

Was: **Jugendtreff für Kinder und Jugendliche ab 10 J.**
Wo: Haus der Begegnung, Jugendtreff
Wann: Freitag
Uhrzeit: 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Ansprechpartner: Maren Höhrmann, Telefon: 04855/1237
Meike Wulf, Telefon 04855/418



Übersicht der Aktivitäten in und um Kuden

Was: **Kinderfeuerwehr** für Kinder von 6 bis 10 Jahren
 Wo: abwechselnd in Kuden und Buchholz
 Wann: Samstag, 1 x im Monat, kein fester Rythmus
 Uhrzeit: 10:00 bis 12:00 Uhr
 Ansprechpartner: Kay Ehlers, Mobil: 0162 / 1019684

Was: **Sportabzeichentraining** für jedermann
 Wo: Sportplatz Gemeinschaftsschule Burg
 Wann: ab Ende Mai immer am Donnerstag
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ansprechpartner: Jörn und Ute Rudolph, Telefon 04855 / 1530
 Mobil 0176 / 72282358

Was: **Boßeln für jedermann**
 Wo: unterschiedliche Treffpunkte
 Wann: bitte erfragen
 Uhrzeit: bitte erfragen
 Ansprechpartner: Finn Wiese Mobil: 0173 / 6950674

Weiterhin gibt es bei uns:

Freiwillige Feuerwehr, Wehrführer Tjark Wiese
 Oldtimer-Gruppe namens „De Oldtimer-Verrückten“
 Kudener Bürgerstiftung
 Verein Wildtierhilfe
 Theatergruppe
 Kudener Kahnschiffergilde

Infos auch auf: www.Kuden.de



Die Kudener Theatergruppe informiert:

„Charleys Tante – aver anners“ (Sabine Ehlers)

Auch in diesem Frühjahr startet die Theatergruppe Kuden wieder einen Angriff auf die Lachmuskeln der Freunde des plattdeutschen Theaters. Ab Januar 2024 wird nun intensiv an der modernisierten Fassung des Travestie- Klassikers aus den 60iger Jahren (damals noch mit Peter Alexander in der Hauptrolle) unter der Leitung von Sabine Ehlers für die Aufführungen im April geprobt. Denn anders, als im Terminplaner der Gemeinde angekündigt, mussten die Aufführungstermine krankheitsbedingt um vier Wochen verschoben werden. Als Spielerinnen und Spieler sind wieder dabei: Kay Ehlers, Susanne Herzog, Maren Höhrmann, Jörn Rudolph, Anja Thode und Jochen Wiese. Frisch aus dem „Babyurlaub“ hinzugekommen ist Jana Wiese. Unser Neuzugang ist Jannek Höhrmann. Alle sind höchst motiviert und man darf gespannt sein, wer in welche Rolle schlüpfen wird! Zum Inhalt: Charley und Jack sind zwei schräge Typen, die von ihren Frauen an die Luft gesetzt wurden und jetzt ihr Single-Dasein in einer WG fristen. Dabei gehen sie sich mit ihren Spleens gegenseitig auf die Nerven. Doch als Charleys prominente Tante aus New York vorbeikommen will, wagen sich auch die Nachbarin und ihre Schwester zum Abendessen in die merkwürdige Männer-WG. Doch das „Date“ gerät vollends außer Kontrolle: Erst sagt die Tante kurzfristig wieder ab, dann bekommt Jack vom pedantischen Hausmeister wegen eines



Streits die Polizei auf den Hals gejagt und flüchtet sich deshalb kurzerhand in Frauenkleider. Nun spielt Jack die modebewusste „Grande Dame“ aus New York und stöckelt dabei unsicher und urkomisch von einem Fauxpas zum nächsten. Als sich dann auch noch der unfreundliche Hausmeister in die falsche Tante verliebt und ihr seine Liebe gesteht und plötzlich doch noch die echte Tante aus New York in der Tür steht, ist das Chaos perfekt! Der Dreiakter „Charleys Tante - aver anners“, geschrieben von Winnie Abel, versetzt den Komödien-Klassiker in die heutige Zeit und persifliert dabei unglaublich witzig die aktuellen Gender-Debatten und die Leiden des modernen Mannes.



Aufgrund des Besucheransturms des letzten Jahres wird es dieses Mal vier Aufführungen und neben der Abendkasse einen Kartenvorverkauf geben.



Achtung Terminänderung



Die Aufführungstermine weichen von den Terminen aus dem bereits veröffentlichten Terminkalender der Gemeinde ab!

Sonntag	14.04.2024 um 13.30 Uhr	mit Kaffee und Kuchen
Dienstag	16.04.2024 um 19.30 Uhr	
Freitag	19.04.2024 um 19.30 Uhr	
Sonntag	21.04.2024 um 13.30 Uhr	mit Kaffee und Kuchen

Zeit und Ort des Kartenvorverkaufs wird der Presse und den Theaterflyern zu entnehmen sein! Wir freuen uns über viele Besucher und wünschen jetzt schon gute Unterhaltung!

Kudener Boßler gewinnen Dreikampf gegen Frestedt und Windbergen



Am 13.01 stand unser Feldkampf gegen Frestedt und Windbergen an. Wir Kudener Boßler fuhren voller Euphorie nach Windbergen. Die Vorzeichen waren gut, denn personell waren wir gut aufgestellt.

Mit dem alten Feuerwehrbus ging es dann Richtung Windbergen zum Feldkampfgelände am Sportplatz.

Man einigte sich darauf, den Feldkampf mit je 10



Mann zu bestreiten. Da wir 12 potentielle Boßler hatten, mussten wir Christian Zitzow und Serco Elschenbroich auf einer Nummer schmeißen lassen. Jörg Wiese hat auf seinen Einsatz verzichtet. Er übernahm den Posten des Stocklegers und Jochen Wiese übernahm das Kugeln putzen. Der Kampf konnte beginnen und wir Kudener gingen gleich in Führung. Mit der Sicherheit im Rücken, dass wir in Führung sind, konnten wir befreit aufschmeißen und so wuchs unser Vorsprung stetig. Unsere gesamte Mannschaftsleistung war bis zum Schluss konstant gut. Mit graden Würfeln, über unsere neue Kudener Boßelfahne, konnten wir unsere Führung bis zum Ende des Kampfes beibehalten und so stand am Ende ein Sieg gegen Windbergen mit 2 Schott und 7Meter fest. Gegen Frestedt gewannen wir mit 1 Schott und 37 Meter. Anschließend ging es in das Windbergener Sportlerheim. In geselliger Runde haben wir den Kampf Revue passieren lassen. Eine leckere Bratwurst und kühle Getränke machten den Kudener Boßeltag perfekt.

Kudener Mannschaftsaufstellung: 1. Finn Wiese, 2. Oliver Glindmeyer, 3. Jörn Rudolph, 4. Christian Zitzow/ Serco Elschenbroich, 5. Anabel Wiese, 6. Schelle, 7. Kai Wiese, 8. Michel Wiese, 9. Thomas Gäthje, 10. Michael Knorr



Vorankündigungen



Jubiläum der Kinderfeuerwehr

Am 18.05.2024 feiert die Kinderfeuerwehr Buchholz-Kuden ihr 5jähriges Jubiläum in Kuden
Weitere Informationen werden bekannt gegeben.

Ankündigung Hobbymarkt (Anna Funck)

Kuden ist nicht nur ein wunderschöner Ort zum Leben und Aufwachsen, sondern hat auch zahlreiche Hobbybastler und schöne Handwerkskünste zu bieten. Um diesen schönen Künsten eine Bühne zu geben soll im Jahr 2024 im Rahmen des Erntedankgottesdienstes eine Hobbyaussteller mit kleinem Handwerksmarkt stattfinden. Jeder Kudener, der sein Hobby oder Leidenschaft gern ausstellen möchte, ist gern angehalten dies zu tun. Egal ob Vogelhäuser, Strickkünste, Honig oder anderes Tolles kann gern gezeigt werden. Eine genaue Anmeldefrist mit konkretem Termin, Ablauf und Abfrage zur festen Anmeldung wird noch in den nächsten Ausgaben abgefragt und bekannt gegeben. Damit jedoch jeder genügend Zeit bekommt, schöne Stücke auszustellen, erfolgt diese frühe Ankündigung.



Konfirmation 2024



Ich habe die künstliche Intelligenz mal nach der Bedeutung der Konfirmation befragt, und das ist die Antwort:

Die Konfirmation ist ein Fest, das in der evangelischen Kirche gefeiert wird. Das Wort „Konfirmation“ bedeutet „Bekräftigung“ oder „Bestätigung“. Konfirmiert werden kann nur, wer zuvor auch getauft wurde. Die Konfirmation ist somit die persönliche Bestätigung der Taufe. Bei der Konfirmation bekräftigen die Konfirmand*innen, was ihre Eltern und Paten stellvertretend für sie bei ihrer Taufe versprochen haben: ein Leben im christlichen Glauben zu führen. ♡

Am 28.04.2024 werden in der Burger Petri-Kirche 4 Kudener konfirmiert, die wir an dieser Stelle sehr gerne vorstellen.



Isabel Wiese, Kati Millutat, Tamara-Sofie Jäger

ohne Bild: Kim-Elias Bendschneider

*„Werde, was du noch nicht bist,
bleibe, was du jetzt schon bist:
In diesem Bleiben und diesem Werden
Liegt alles Schöne hier auf Erden.“*

Franz Grillparzer 1791–1872

Wir haben unsere Konfirmanden „entweder oder“ gefragt,

😊 und hier sind die Antworten 😊



Frühaufsteher	Langschläfer
Deutsch	Mathe
Pizza	Spaghetti
Sommer	Winter
sportlich	chillig
Hund	Katze
Cola	Saft
2 Wochen ohne Smartphone	2 Wochen ohne Süßigkeiten

Moin, ich bin **Kim Elias Bendschneider** und freue mich schon sehr auf meine Konfirmation, weil ich an Gott glaube und zu einer Gemeinschaft gehören möchte, die auch an Gott glaubt. Die Konfirmation bedeutet für mich nicht nur Geschenke, sondern Neugier auf Leute der evangelischen Kirche!

Frühaufsteher	Langschläfer
Deutsch	Mathe
Pizza	Spaghetti
Sommer	Winter
sportlich	chillig
Hund	Katze
Cola	Saft
2 Wochen ohne Smartphone	2 Wochen ohne Süßigkeiten

Moin, ich bin **Tamara-Sofie Jäger** und ich freue mich schon sehr auf meine Konfirmation, weil ich dann Patin werden kann.

Frühaufsteher	Langschläfer
Deutsch	Mathe
Pizza	Spaghetti
Sommer	Winter
sportlich	chillig
Hund	Katze
Cola	Saft
2 Wochen ohne Smartphone	2 Wochen ohne Süßigkeiten

Moin, ich bin **Isabel Wiese** und ich freue mich schon sehr auf meine Konfirmation, weil ich später gerne auch eine Patenschaft übernehmen würde und mich auch in der Kirche trauen lassen möchte, wenn ich mal heiraten sollte. Und ich finde es eine schöne Tradition, sich konfirmieren zu lassen und mit Bekannten, Freunde und Familie zu feiern.

Frühaufsteher	Langschläfer
Deutsch	Mathe
Pizza	Spaghetti
Sommer	Winter
sportlich	chillig
Hund	Katze
Cola	Saft
2 Wochen ohne Smartphone	2 Wochen ohne Süßigkeiten

Moin, ich bin **Kathy Millutat** und ich freue mich schon sehr auf meine Konfirmation, weil ich mir mit meiner Familie und meinen Freunden einen schönen Tag mache.



Detektive gesucht: Das Kudensee-Geheimnis wartet auf euch!

An alle Leseratten und Spürnasen, freut euch auf einen besonderen Rätselspaß in den kommenden Ausgaben: In diesem Jahr erscheint unser erster Kuden-Krimi „Das Geheimnis des Kudensees“ – ein spannender Cozy-Krimi, direkt aus dem idyllischen Dorf Kuden!

Stellt euch vor: Ein malerisches Bed & Breakfast, ein mysteriöser Todesfall und eine Reihe von schrulligen und liebenswürdigen Dorfbewohnern, die alle mehr zu wissen scheinen, als sie zugeben. Inmitten dieses Rätsels steht unsere Heldin Betty, die Besitzerin des „Storchennests“, die mit dem Postboten Paul in die Rolle der Amateurdetektive schlüpft. Gemeinsam mit euch werden sie versuchen, das Geheimnis des Kudensees zu lüften.

Aber das ist noch nicht alles! Wir möchten euch nicht nur zum Mitfiebern, sondern auch zum Miträtseln einladen. In den nächsten drei Ausgaben des Kudener Blatts erscheint jeweils ein neuer Teil des Krimis. Jede Folge hält neue Hinweise und überraschende Wendungen bereit.

Und weil jedem erfolgreichen Detektiv eine Belohnung gebührt, haben wir uns etwas Besonderes überlegt: ein Gewinnspiel! Jeder, der das Rätsel um den Kudensee löst und die richtige Lösung einsendet, nimmt an unserer Verlosung teil. Auf den Gewinner wartet ein toller Preis – lasst euch überraschen!

Also, haltet eure Lupen bereit, schärft euren Spürsinn und lasst uns gemeinsam die Geheimnisse von Kuden entwirren und den Schleier über dem mysteriösen Kudensee lüften. In der dritten Ausgabe werdet ihr alle wichtigen Informationen zum Gewinnspiel finden. Bis dahin, haltet die Augen offen und die Ohren gespitzt – der erste Teil unseres Cozy-Krimis wartet schon auf euch!

(„Das Geheimnis des Kudensees“ ist eine fiktive Geschichte. Die Figuren und Ereignisse sind Erfindung der Autorin. Ortskundige und Einwohner von Kuden werden auf einige Details stoßen, die für die Geschichte verändert wurden.)

Das Geheimnis des Kudensees (Teil 1)

von Sabrina Schauer



Die Morgensonne scheint durch die bunten Gardinen des Cafés im „Storchennest“ und vollführt ein flüchtiges Schattenspiel auf dem frisch gewienerten Dielenboden.

Betty bestreicht goldbraun gebackene Brötchen mit Butter, während das heiße Wasser gluckernd durch die Kaffeemaschine läuft. Der Duft von gebrannten Kaffeebohnen und frischen Brötchen wird die letzten beiden Gäste für diese Saison in den nächsten Minuten aus ihren Zimmern locken. Das Bed & Breakfast im idyllischen Kuden ist ein beliebter Ort für Feriengäste geworden, die eine ländliche Atmosphäre schätzen und es nicht weit nach Büsum und St. Peter-Ording haben wollen. Das Eckhaus mit dem Storchennest im Garten ist Bettys ganzer Stolz. Nach vielen Jahren harter Arbeit und unermüdlichem Engagement ist das Café zum Treffpunkt der Dorfbewohner geworden.

Betty schiebt das Brötchenblech in die Auslage und beobachtet mit wippendem Fuß Lena, die wild auf ihrem Handy tippt, anstatt die Tische zu wischen.

„Lena, bist du schon mit allen Tischen fertig?“

„Ja, ja ... gleich ,“ murmelt Lena und tippt eifrig weiter.

Noch bevor Betty ihre Frage ausspricht, weiß sie schon, welche Antwort kommen wird. Seit Lena das Handy zu ihrem Geburtstag bekommen hat, gibt es für sie nichts anderes mehr. Die Welt ihrer Teenager-Tochter scheint nur noch aus Instagram, TikTok und YouTube zu bestehen. Ständig dudelt Musik aus diesem Ding oder quietschige Stimmen erklären, wie man sich den perfekten Lidstrich setzt.

„Nicht gleich, Lena, sondern jetzt! Dein Handy wandert sonst in die



Schublade!“

„Is ja gut! Chill mal, Mama!“

Bettys rechtes Auge beginnt zu zucken. Gerade als sie wütend auf ihre Tochter zustiefeln will, senkt sich Lenas Hand mit dem Putzlappen und zieht einschläfernd langsame Kreise auf der Tischplatte, während sie in ihr Handy grinst.

Betty seufzt. Sie schiebt das nächste Blech Brötchenteiglinge in den Ofen und wischt den Tresen. Ein Geräusch lässt sie aufhorchen. Ein leises Tropfen. Betty sucht panisch nach einem geplatzten Rohr, findet aber nur die Kaffeemaschine, die Lena befüllt und angeschaltet hat. Die Kanne steht nicht ordentlich in der Vorrichtung und die braune Flüssigkeit fließt über den Kannenbauch auf die Küchenarbeitsplatte und tropft monoton in die Pfütze auf dem frisch gewienerten Dielenboden.

„L-E-N-A!“

„Ja, ja ... gleich ,“ antwortet Lena völlig unbeeindruckt vom harschen Tonfall ihrer Mutter.

Die Treppenstufen im Obergeschoss knarzen. Das Ehepaar Schulte ist im Anmarsch.

„Drei Aufgaben, Lena! Du hast morgens nur drei Aufgaben! ,“ presst Betty zwischen den Zähnen hervor, damit die Gäste ja nichts von ihrem Unmut mitbekommen.

Gelangweilt wirft Lena einen Blick auf das Kaffeemalheur. „Das bockt ja mal so gar nicht!“

Betty bleibt nichts anderes übrig, als den Kommentar zu ignorieren, um so schnell wie möglich die Sauerei aufzuwischen. Da kommen schon Herr und Frau Schulte mit einem fröhlichen „Guten Morgen“ herein.

„Moin ,“ ruft Betty auf dem Boden kniend.

weiter geht es auf Seite 25

Kudener Babys 2023



Emil Fuser heißt der zweite Sohn von Jana Fuser und Steffen Brauer. Emil wurde am 16.02.2023 um 10.12 Uhr in Heide geboren. Bei seiner Geburt war er 50 cm groß und 3100 g schwer.

Bosse Johann Wiese hatte es nicht ganz so eilig, das Licht dieser Welt erblicken zu wollen. Er spannte seine Eltern, Tjark und Franziska Wiese, sehr auf die Folter. Dann machte er sich endlich am 20.08.2023 um 17.54 Uhr auf den Weg. Er war bei der Geburt 54 cm groß und wog 3768 g. Geboren wurde der kleine Mann in Heide.



Martha Stoffers ist das erste Kind von Chris und Tatjana Stoffers. Die kleine Maus wog bei ihrer Geburt 3770 g und war 53 cm groß. Geboren ist sie am 4.8.2023 um 20.42 Uhr in Heide.



Am 7.4.2023 Uhr um 3.41 Uhr erblickte **Paul Johann Wiese** in Itzehoe das Licht der Welt, Er wog 2930g und war 47 cm groß. Seine Eltern Finn und Jana Wiese freuen sich sehr über die Geburt ihres ersten Stammhalters.



Oskar Gladbach, das ist der erste Sohn von Philipp und Corinna Gladbach. Oskar wurde am 25.08.2023 um 20.00 Uhr in Itzehoe geboren. Er war bei seiner Geburt 54 cm groß und wog 3580 g.

Ragnar Espen Barth, so heißt der kleine Nachwuchs bei Noel und Sabrina Barth. Der kleine Mann wurde am 30.10.2023 um 21.15 Uhr in Heide geboren. Bei seiner Geburt wog er 3175 g und war 49 cm groß. Zuhause warteten schon die vier großen Geschwister Amelie (9), Gabriel (5), Rafael Elias (4) und Levke Madleine (2) auf ihren kleinen Bruder.



Willy Ludewig, so heißt das erste Kind von Papa Nick Ludewig und Mama Melena Marenziehn. Willy wurde am 10.12.2023 um 13.37 Uhr in Itzehoe geboren. Bei seiner Geburt war er stolze 56 cm groß und wog 4030 g.



MITHILFE ERBETEN!!

Moin,
in unserem Vorgarten im Knüll 8 suchen die Kinder immer fleißig Kastanien. Das ist ja auch prima. Wir haben einen Weg aus Pflastersteinen in den wir eine Versteinerung eingearbeitet haben. Der Stein ist ca 15 x 10 cm und es ist eine versteinertes Schneckenhaus darauf. Dieser Stein wurde dem Weg entnommen. Ich denke, ein Kind fand ihn schön und hat ihn mit nach Hause genommen. Vielleicht könntet ihr im nächsten Kurier danach fragen? Wir wollen gar nicht wissen, wer es war- hätten den Stein aber gerne wieder.
Liebe Grüße von
Bettina Altstadt



Fortsetzung von Seite 20



„Ist alles in Ordnung, Frau Kautzmann?“, fragt Frau Schulte und zieht die Augenbrauen hoch.

„Ja, ja ... alles bestens!“, antwortet Betty, pustet sich eine braune Haarlocke aus dem Gesicht und wischt den letzten Kaffee von den Dielen.

Lena steckt zum ersten Mal an diesem Tag ihr Handy weg und begrüßt die Gäste. Sie weist ihnen einen Tisch zu und entschuldigt sich dafür, dass der Kaffee noch einen Augenblick dauern würde, was das Ehepaar Schulte nur zur Hälfte versteht, da ein Wagen mit quietschenden Reifen auf den Hof brettet.

„Kommt die Post nicht immer erst mittags?“, wundert sich Lena.

Paul springt aus dem Postauto und stürmt ins Café. Das Türglöckchen klingelt um sein Leben.

„Ist Betty da?“, keucht Paul.

Lena zeigt stumm mit dem Finger hinter den Tresen. Betty erhebt sich ruckartig. Pauls Hektik ist alarmierend. Es gibt so gut wie nichts, das ihn aus der Fassung bringt.

Sein blondes Haar steht wirr zu allen Seiten. Mit großen blauen Augen sieht er sie an.

„Betty, sie haben einen Toten gefunden! Im Kudensee!“, flüstert Paul, damit die Gäste davon nichts mitbekommen.

Betty wird schwindelig, unsicher, ob von der schockierenden Nachricht oder dem schnellen Aufstehen.

„Ich bin sofort hierhergefahren, nachdem ich es gehört habe. Du weißt schon, wegen...“, beginnt Paul, kann es aber nicht aussprechen.

Onkel Hendrik. Betty denkt an den Tag, als er leblos im Kudensee gefunden wurde. Als sie mit ihrer Familie im Garten bei Kaffee und Kuchen zusammen saß. Alle hatten sich gewundert, warum Hendrik



nicht gekommen war. Und dann kam der Anruf.

„Wegen wem?“, fragt Lena neugierig neben Betty und Paul.

Betty zögert. Hat sie doch bisher Lenas Fragen zu Onkel Hendriks Tod vermieden.

„Du weißt ja, dass dein Großonkel Hendrik gestorben ist“, beginnt Betty und fingert nervös an ihrer Schürze herum. „Ich habe dir nie erzählt, wie das passiert ist.“

„Er war betrunken und ist in den Kudensee gefallen“, sagt Lena.

Bettys Kinnlade klappt herunter. „Woher weißt du das?“

„Mama, ernsthaft! Ich wohne auch hier! Meinst du, die Leute reden nicht darüber? Ich bin kein kleines Kind mehr!“, entgegnet Lena kopfschüttelnd.

„Ach, in diesem Fall bist du kein kleines Kind mehr, aber wenn es darum geht den Kaffee aufzusetzen...“, redet sich Betty in Rage und wird von Paul unterbrochen: „Denk an die Gäste!“

Das Ehepaar Schulte kippt fast von den Stühlen, während sie ihre Ohren angestrengt in Richtung Tresen strecken.

Betty, Paul und Lena stecken ihre Köpfe zusammen, in der Hoffnung, dass das Spionage-Ehepaar keine weiteren Details mitbekommt.

„Weiß man denn schon, wer der Tote ist?“, fragt Lena.

„Johannes Mühlheimer“, antwortet Paul.

„Der war immer sehr nett!“, sagt Betty traurig.

„Die Netten trifft es immer zuerst“, sagt Lena verschwörerisch.

„Musst du nicht noch Hausaufgaben machen oder so?“ Betty schaut ihre Tochter auffordernd an.

„Nö!“, antwortet Lena.

„Ähm, Frau Kautzmann, entschuldigen Sie“, meldet sich Frau Schulte zu Wort.

„Ja, bitte?“

„Es riecht hier irgendwie ... verbrannt!“



„Oh mein Gott, die Brötchen!“ Betty hechtet zum Ofen, öffnet die Klappe und schwarzer Qualm steigt ihr entgegen. Hustend stellt sie das Blech auf die Küchenarbeitsplatte. Die Teiglinge haben sich in kleine Kohlestücke verwandelt.

„Diesmal war es aber nicht meine Schuld!“, sagt Lena.

„Nichts für Ungut, wir gehen lieber woanders frühstücken, Frau Kautzmann“, sagt Herr Schulte und das Ehepaar schnappt sich ihre Jacken und verlässt das Café.

„Der Kaffee ist aber fertig!“, ruft Betty ihnen hinterher, da klingelt schon das Türglöckchen.

„Na toll! Das gibt eine schlechte Bewertung im Internet!“

„Sieh`s positiv“, sagt Lena, „du hast jetzt Zeit, herauszufinden, was es mit dem Kudensee auf sich hat.“

„Ja, welches Geheimnis verbirgt sich im Kudensee!“ Pauls Augen leuchten.

Betty muss nicht lange darüber nachdenken. Sie war nie davon überzeugt, dass Hendriks Tod ein Unfall war.

„Was haben Hendrik und Johannes gemeinsam, außer, dass sie in Kuden wohnen?“, überlegt Betty.

„Sie waren Mitglieder der Kahnschiffer-Gilde“, antwortet Paul.

Bettys Wangen glühen. „Vielleicht ist es nicht nur ein Geheimnis des Kudensees, sondern auch ein Geheimnis der Kahnschiffer Gilde.“

„Dann nichts wie los! Wir haben einiges vor uns!“

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe



Die Westburg (Claudia Kruse)

Vermutlich wissen nur wenige Einwohner aus Kuden, dass es hier bei uns in Kuden einmal eine Burg gab. Man vermutet, dass diese ungefähr um 800 hier gestanden haben soll. Zu dieser Zeit gab es in Dithmarschen nur sehr wenig Burgen. Drei davon sind lediglich bekannt. Eine davon ist die Bökelburg in Burg. Von der große Westburg, die am Kudensee gelegen war, ist leider nicht sehr viel bekannt. Es gab dort bereits Ausgrabungen von dem Archäologen Dr. Volker Arnold mit seinem Team. Im Rahmen dieser Ausgrabungen konnten Pfähle und Holzkonstruktionen im Boden gefunden werden. Diese werden Brückenkopf genannt. Ein Brückenkopf beschreibt einen befestigten Punkt an Land, an dem zum ersten Mal das feindliche Gebiet von der See kommend, betreten wurde. Diese Burgen wurden zu der Zeit benötigt, weil es zahlreiche Einfälle von Wikingern gab, die über die Seewege kamen. Bisher gibt es ausschließlich nur Vermutungen, dass es sich um eine sogenannte Fluchtburg handelt. Harald Gossing, der schon lange Jahrzehnte hier in Kuden lebt und sehr interessiert an dem Thema Geschichte ist, vertritt eine andere Meinung. Er denkt, dass es sich bei der Westburg um eine Belagerungsburg handelt. Er kann von zwei Burganlagen berichten, die es zu dieser Zeit gegeben haben soll. Zum einem ist es die „Esesburg“ in Heiligenstedten und eben die Westburg am Kudensee. Die sogenannte Burg kann man sich wohl so vorstellen, das es ein befestigter Erdwall mit Steinen war auf dem eine Palisade aus Holzpfählen, die ca. 4 bis 5 Meter hoch waren, stand. Da es damals keinerlei Hilfsmittel gab, könnte man davon ausgehen, dass vermutlich 1 bis 2 Jahre mit mehr als 1000 Mann daran gebaut wurde. Beide Burgen wurden am Wasser gebaut, ein weiteres Indiz, das für eine Belagerungsburg sprechen könnte, denn es war die Zeit der Kriegszüge gegen die Dänen und deren König Göttrik.

Im Dithmarscher Bereich gab es Sachsen, diese galten als der größte angefeindete Stamm des Frankenheers. Das Frankenheer fiel über die verschiedenen Wasserwege, wie die Stör, die Wilster Au und die Burger Au ein und wüteten hier regelrecht. Ein weiteres Ziel war die Sicherung der Nordgrenze des Frankenreichs. Ihr Plan war es, alles

einzunehmen. Von hier aus wurden die Angriffe geplant. Der Kudensee war mindestens 5 bis 6 mal größer als heute. Die Burganlage war zum Wasser hin unbefestigt und hatte einen geschätzten Durchmesser von 200m. So passten 50 Kriegsschiffe rein, die jeweils mit 50 Männern besetzt waren. Von der Westburg führte ein Steg, ähnlich einer Brücke und etwa 800 Meter lang, in Richtung Klevhang. Also in Richtung der heutigen Hauptstraße Richtung Eddelak. Dieser Steg war so breit, dass vier Reiter nebeneinander reiten konnten. Es muß auch ein Teilerfolg gewesen sein, denn die Eider wurde als Nordgrenze des fränkischen Reich festgelegt. Es müssen wohl ein paar tausend Mann gewesen sein, mit denen die Franken eingefallen waren. Im Jahr 810 kam es in Beidenfleth zu einem Friedensvertrag. Es ist zu vermuten, dass sich die Sachsen auf Grund des Teilerfolges der Franken auf diesen Friedensvertrag einließen. Haitabu wurde um 800 ebenfalls aufgegeben, was vermutlich auch mit diesem Konflikt zusammen hängen könnte. Meldorf war um 800 schon eine große Stadt, wahrscheinlich größer als Hamburg. In Meldorf wird es einen der Haupthäfen gegeben haben. Von diesem wanderten die Völker nach England aus. Die erste Kirche gab es in Meldorf ebenfalls.



Neues HISTOUR-Schild vor der „Großen Westburg“ (Heidi Kienitz)

Die Burg im Wappen von Kuden haben schon alle gesehen, aber über die Zusammenhänge wissen heute nur noch wenige Menschen Bescheid. Ein neues HISTOUR-Schild in der Nähe des Kudensees gibt jetzt Auskunft über den neuesten Stand der Forschung. Demnach wurde die „Große Westburg“ schon in der Neocorus-Chronik im 16. Jahrhundert erwähnt.

Erste Ausgrabungen der einstigen aus Holzpalisaden erbauten Burg gab es bereits im Jahr 1907, doch erst Radiokarbonuntersuchungen in den 1990er Jahren brachten Erkenntnisse, dass sie bereits um 790 herum entstanden sein muss. Sie lag auf einer Insel oder Halbinsel in dem damals noch wesentlich größeren Kudensee. Und eine breite Pfahlbrücke führte über einen Arm des flachen Sees in Richtung Kuden. Warum die Burg mit einem Durchmesser von mehr als 100 Meter überhaupt erbaut wurde, ist noch nicht erforscht worden. Möglicherweise dient sie als Zuflucht bei Überfällen.

Im Zusammenhang mit der Erstellung des Schildes konnte bei einem Pfahl eine Baumringdatierung erfolgen. Erstaunliches Ergebnis: Der Pfahl stammt aus dem Jahr 1409 und passt daher nicht so recht ins Bild. Es bleibt unklar, was zu dieser Zeit den Bau der Pfahlbrücke zu einem etwa ein halbes Jahrtausend älteren Burgplatz veranlasst haben mag.



Anhand einer alten Karte zeigt Bgm. Dieter Gähje, wo die Burg einst gestanden hat.

An der Einweihung am Dackwiesendamm nahmen Vertreter der Gemeinde und des Vereins für Dithmarscher Landeskunde teil, darunter auch der Initiator des Schildes, Wolfgang Mohr, sowie der Autor des Textes, Dr. Volker Arnold. In einer anschließenden kleinen Zusammenkunft bedankte sich Bürgermeister Dieter Gähje beim Verein für die geleistete Vorarbeit und wies noch einmal auf die Bedeutung der Burg für das Wappen der Gemeinde hin.

Danke!

SCHNATHMEIER

Wir freuen uns auf Sie!



- Kaffeespezialitäten
- arko - Eckernförder Werkstätten
- Pralinen Lindt, Peters
- Bücher
- Wir bestellen auch gern für Sie
- Grußkarten
- für fast jeden Anlass
- Geschenk- und Dekoartikel

Wir nehmen gerne Ihre Zeitungsanzeige für die DLZ auf.
Hochzeit, Danksagung, Trauer etc.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 07 - 12 Uhr
14 - 18 Uhr
Sa 07 - 12 Uhr



Westerstraße 4 · St. Michaelisdonn · 0 48 53 - 523



Einweihung des Schildes zwischen Blankenese und dem See (v. li.): Dr. Volker Arnold, Volker Jansen, Wolfgang Mohr, Thomas Rohwedder, Dieter Gähjje, Finn Wiese, Jochen Wiese, Dr. Dietrich Stein.

Danke!

Tim Wilkens
Fliesenfachbetrieb

Ihr Fliesenleger für ein schöneres Zuhause !

kontakt@wilkens-fliesen.de (04852)
Borsweg 4
25541 Brunsbüttel **8 37 79 70**



 **Herzlich willkommen in der Bücherstube der Gemeinde Kuden**

(Ingrid Mütter)

Im Kudener Blatt, Ausgabe 04/23, konnte ich sehr interessante Buchempfehlungen lesen. Hier die Neugierde auf so spannende Erlebnisse zu wecken, einfach wunderbar. Zu meinem großen Bedauern habe ich den Hinweis auf unsere Bücherstube vermisst.

Nun mal zur Erinnerung:

Die Bücherstube ist wochentags jeden Vormittag für Groß und Klein geöffnet. Hier findet sich eine große Auswahl an Kriminalromanen, Liebesromanen, historische Romane, Phantasie,- und auch viele Jugend- und Kinderbücher. Viele Autoren sind vertreten.

Auch findet man Reiseführer, Kochbücher und noch vieles mehr.

Dazu noch eine kurze Erläuterung :

Gedacht ist die Bücherstube als Tauschbörse.

Bücher können entnommen werden und nach dem Lesen auch wieder zurück gebracht werden. Wird ein Buch zum Lieblingsschmöcker, darf es auch behalten werden. Über neue (alte) Bücher freuen wir uns natürlich sehr.

Eine Bitte: auf unsere Ordnung im Bücherschrank achten, dies bedeutet: Rückgabe nicht mehr ins Fach, sondern auf den kleinen Tisch. Unsere Bücherstube ist sehr gut gefüllt. Wer seine Bücher in **großen** Mengen aussortiert hat und bei uns vorbei bringen möchte, den bitte ich doch sehr, um einen Anruf bei mir. Telefon 04855/680



Eingesandt von Jochen Wiese, Quelle: Dithmarscher Landeszeitung

Zuwachs für das Weihnachtssternen-Team
(Claudia Kruse)



Das Team rund um die Weihnachtssterne hat einen Helfer dazu bekommen. In diesem Jahr freute sich Jochen Wiese besonders darüber, dass ihm gleich zwei junge Menschen bei dem Abbau der Sterne halfen. Während Jochen seinen Traktor von Laterne zu Laterne lenkte, standen Claas Block und Serco Elschenbroich im Sicherheitskorb um die Weihnachtssterne abzubauen. Innerhalb kürzester Zeit waren die Drei ein sehr gut eingespieltes Team und jeder Handgriff saß. Gut, wenn die Jugend am Start ist, freut sich Jochen.



Wer hat den größten Tannenbaum? (Claudia Kruse)

Hätte es Weihnachten 2023 einen Wettbewerb gegeben, der unter diesem Motto stand, gäbe es vermutlich einen eindeutigen Sieger. Mit einer Höhe von stolzen 4,20 Metern konnte man diesen riesigen Weihnachtsbaum bei Familie Gladbach bewundern. Wie kam es zu so einem großen Baum? Vor allem, wie bitte gelangte er in das Haus?? Und wo stand er???

Corinna wollte schon immer einen riesigen Weihnachtsbaum, schon als Kind. Dieser Wunsch sollte sich endlich erfüllen, denn auch ihr Ehemann, Philipp, fand diesen Gedanken gut. Lange Zeit haben die beiden ihr Häuschen, in der Straße Blankenese, umbauen lassen. Nun war es endlich so weit, fast alles war fertig und man konnte einziehen. Im Obergeschoss ist ein wunderschöner Raum, eine Art Galerie, entstanden. Bei dem Einbau der großen Fensterfront hatten die beiden Bauherren von Anfang an, den Gedanken im Hinterkopf, dass das Fenster ohne Holm in der Mitte sein müsse. Nur über dieses Fenster besteht die Möglichkeit, Möbelstücke und eben auch Tannenbäume, in das Obergeschoss zu bekommen. Perfekt, der Stein, der ersten Grundvoraussetzung war somit also gelegt. So konnte man also auf die Suche nach einem geeigneten Weihnachtsbaum gehen. Am zweiten Advent ging es mit Trecker und Planwagen und einigen Bekannten und Freunden in Richtung Eggstedt. Dort war die lustige Runde schon das zweite Jahr, es gibt sehr schöne Bäume, die Leute dort sind sehr nett und außerdem wird auch sehr gut für das leibliche Wohl gesorgt. Als aller erstes galt es jedoch erst einmal „**DEN**“ Baum zu finden. Das hat tatsächlich gar nicht so lange gedauert, lachen die Zwei. „Vielleicht so knappe zwanzig Minuten.“ Da dauerte alles, was danach kam wohl wesentlich länger. Zu zweit musste er dann gefällt werden. Drei starke Männer brauchte es, um den Baum zum Anhänger zu schleppen. Zu Hause angekommen, konnte Corinna dann noch nicht einmal dabei sein, als der Baum in das Haus sollte. „Na ja, und eigentlich habe ich letztendlich auch gar nicht richtig mitbekommen, wie der Baum nun schlussendlich durch das Fenster kam“, lacht Philipp.

Acht starke Freunde wollten helfen, den Baum in das Obergeschoss zu befördern. Zunächst war der Hausherr mit draußen vor dem Haus, an vorderster Front sozusagen. „Dann hat mich aber irgendjemand von drinnen gerufen,“ berichtet er. „Wir brauchen dich mal hier drinnen“, waren die Worte. Also rannte er nach drinnen, doch eher er die Treppe hoch war, war der Baum auch schon drinnen.... Na ja, egal, Hauptsache drinnen. Nun folgte die nächste Mammutaufgabe, den Baum auf den Ständer stellen. Auch diese Aufgabe wurde mit vereinten Kräften bewältigt. Der Tannenbaumständer ist übrigens eine Extraanfertigung, wen wundert es. Freund und Nachbar Axel Heuer hat ihn angefertigt. Nun steht der prächtige Baum im Obergeschoss der Familie Gladbach und erstrahlt im wunderschönen Glanz. Allerhand lustige Kugeln kann man in ihm entdecken. Kamel, Hotdog und noch so einige mehr. Tja, und somit ist ein lang gehegter Kindheitstraum von Corinna in Erfüllung gegangen. Wie es für Kuden so üblich ist, gab es nach getaner Arbeit natürlich auch eine zünftige Helfer-Fete. Ach ja, bei 4,20 Meter Höhe war sogar noch etwas Luft nach oben. Also, wer weiß, vielleicht wird der Tannenbaum 2024 noch ein wenig höher...



Kudens lebendiger Adventskalender

(Jochen Wiese)

Seit langer Zeit, ca. 2005, wurde im letzten Jahr in Kuden ein lebendiger Adventskalender veranstaltet. Das heißt, dass sich in der Adventszeit Einwohner bei Glühwein und Gebäck getroffen haben. Die Treffen fanden meist in Veranda oder Carport, in Hallen oder Dielen statt. Jeder war willkommen, bewirtet wurde man mit Glühwein, Kinderpunsch, warmen Kakao, mit oder ohne Schuss, selbst gebackenen Keksen, Plätzchen oder Kuchen. Einmal wurde sogar gegrillt. Die Treffen waren sehr zwanglos sowie locker und dauerten meist zwei Stunden, von 18.00 bis 22.00 Uhr. :-)

Es war eine gute Gelegenheit sich im Dorf vorzustellen und sich miteinander bekannt zu machen.

Entweder gab der Gastgeber einen aus oder es wurde eine Spendendose aufgestellt, wie z.B. die freiwillige Feuerwehr, die diese Spendendose für die Jugendfeuerwehr aufgestellt hatte. Eingeladen hatten einzelne Personen, Familien, Nachbarn oder ganze Siedlungen, z.B. Klein Gallien. Glühweinwärmer, große Thermoskannen und Becher konnten beim Bürgerverein ausgeliehen werden.



Weihnachtsfeier des Bürgerverein (Jochen Wiese)



Am 15.12.2023 fand die Weihnachtsfeier des Bürgervereins im Haus der Begegnung statt. Nach einigen krankheitsbedingten Absagen trafen sich dreißig Mitglieder des Bürgervereins, es waren auch schon einmal über sechzig Personen, zu einem ausgiebigen Grünkohl essen. Sylvia Lenz hatte ein Buffet mit Grünkohl, süßen Kartoffeln, Bratkartoffeln, Kochwurst, Bauchspeck und Kassler zusammen gestellt. Zur Unterhaltung gab es Glücksrad drehen und Nüsse raten. Den ersten Platz (1 Tannenbaum und eine Mettwurst) beim Nüsse raten teilten sich Hannes Wulf und Hans Koczorowski, den zweiten Platz (das Glas mit den Nüssen) gewann Doris Koczorowski. Beim Glücksrad gab es in 2 Kategorien nur Gewinne, von Schokolade über Kaffee und Honig bis Mettwurst waren leckere Schlemmereien dabei. Anschließend wurden Weihnachtslieder gesungen, Geschichten vorgelesen und gemütlich geklönt. So, wie eine besinnliche Weihnachtsfeier auch sein sollte.



Senioren Weihnachtsfeier (Dieter Gähje)

Am 7. Dezember fand die Seniorenweihnachtsfeier im Haus der Begegnung statt. Ausrichter waren wieder die Gemeinde und die Kirche. 65 Personen nahmen teil, leider musste Pastor Seelemann krankheitsbedingt absagen. Der Bürgermeister führte mit Unterstützung von Renate Peris, die wieder die Weihnachtsgeschichte auf Platt vorlas, durch den Nachmittag. Renate unterhielt uns mit weiteren Geschichten und Dr. Johannes Geisthövel zeigte einen Lichtbilder-Vortrag über Namibia und führte gekonnt dazu aus. Namibia war einmal eine Deutsche Kolonie und ist immer noch Deutsch geprägt. Zum Schluss spielte Rolf Tank Weihnachtslieder und alle sangen begeistert mit. Silvia hatte die Bewirtung übernommen, zum Schluss wünschte der Bürgermeister allen eine schöne Weihnachtszeit.



Kuden blüht auf! (Britta Lipstreu)

Mehr als 1000 Blumenzwiebeln - 3 Flächen im Dorf - 10 Personen - 1 gute Stunde Arbeit: So lautet die Kurzfassung unserer nun bereits 4. Pflanz-Aktion von Narzissen-Blumenzwiebeln. Am Sonnabend, den 4. November 2023, trafen sich 10 fleißige Kude-ner um 10 Uhr bei Britta, jeweils ausgerüstet mit einem Eimer für die Blumenzwiebeln, einer Warnweste, um im Straßenverkehr auf sich aufmerksam zu machen, einem Spaten und Arbeitshandschuhen. Nach einer kurzen Besprechung ging's gemeinsam zum Ortsausgang in Richtung Eddelak. Dort pflanzten wir diesmal den Großteil der Blumenzwiebeln entlang der Hauptstraße ein. Danach teilten wir uns auf: die einen pflanzten an der Aussichtsplattform, die anderen an der Bushaltestelle Ecke Mühlenstraße und Feldstraße. Nach einer guten Stunde trafen wir uns wieder bei Britta zu einem kleinen Umtrunk, bei dem festgestellt wurde, dass wir die Pflanz-Aktion auch im nächsten Jahr weiterführen wollen, da es noch die eine oder andere unbepflanzte Stelle im Dorf gibt, an der unsere Blumen im Frühjahr aufblühen dürfen. Wer im nächsten Jahr beim Pflanzen dabei sein möchte oder Blumenzwiebeln oder Geld für den Kauf der Blumenzwiebeln spenden möchte, meldet sich bitte bei Britta oder beim Vorstand des Bürgerverein.



Bürgerverein Kuden



Jochen Wiese ** Lindenstr. 31 ** 25712 Kuden ** 04855/8455

Beitrittserklärung

Name: _____ Geb.-Datum: _____

Name: _____ Geb.-Datum: _____

Hiermit erkläre(n) ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Bürgerverein Kuden.

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, den Jahresbeitrag in Höhe von 12 € pro Person bis zum 31.03. eines jeden Jahres unaufgefordert an den Bürgerverein zu überweisen.

Kuden,	Datum	Unterschrift(en)
_____	_____	_____

✂ _____

Für die eigenen Unterlagen:

Jahresbeitrag in Höhe von 12 € pro Person bitte unaufgefordert bis zum 31.03.

eines jeden Jahres unaufgefordert überweisen an:

Bürgerverein Kuden

IBAN: DE10 2225 0020 0031 0004 24

BIC: NOLADE21WHO

Sparkasse Westholstein



Sabrina Wallmann Polsterei



- Polsterung von Möbeln
- Herstellung von Boots- und Wohnwagenpolstern
- Beziehen von Motorrad- und Quadsitzbänken
- Professionelle Reinigung von Polstermöbeln

Süderstraße 2 • 25715 Eddelak • Telefon 04855-3489989
sabinawallmann@aol.com • Sie finden mich auch auf Facebook



LESESCHWÄCHE | KOPFWEH | VERTAUSCHEN VON BUCHSTABEN |
KONZENTRATIONSPROBLEME | LICHTEMPFINDLICHKEIT

Kinderoptometrie & Sehtraining

Danke!

Wir sind spezialisiert auf die Augen Ihrer Kinder!
Wir bieten eine Sehanalyse mit Augenfunktionsprüfung zur
Optimierung eines guten Zusammenspiels der Augen
Terminvereinbarung erforderlich

Bahnhofstraße 16 | 25712 Burg

Tel. 04825-903900 | www.klenke-optik.de



Montag – Samstag 9-12Uhr | Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14-18Uhr

Ambulanter Krankenpflagedienst

Bei uns steht Menschlichkeit an erster Stelle

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar!

Das bieten wir Ihnen

- professionelle Pflege
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Palliativversorgung
- Kooperationen mit allen Kranken- und Pflegekassen
- individuelle Pflegeberatung

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie!

Ambulanter Krankenpflagedienst

an der Westküste

Silke Borchers · Westerstr. 36 · 25693 St. Michaelisdonn

Telefon 04853 - 880388 · Fax 04853 - 880389

E-Mail: info@pflagedienst-westkueste.de · www.pflagedienst-westkueste.de

Wi snackt platt



Danke!



Danke!

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind eine Pflegeeinrichtung für vorwiegend junge Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzungen mit 40 Pflegeplätzen.

REHA-HAUS
www.reha-haus-buchholz.de

Zur Teamverstärkung suchen wir zum **1. September 2024:**

4 Auszubildende (m/w/d) **Pflegefachfrau/Pflegefachmann**

(generalisierte Ausbildung mit Schwerpunkt Krankenpflege)

Hast du Lust in einem motiviertem Team zu arbeiten?
Dann bewirb dich bitte! Wir freuen uns auf dich.

Reha-Haus Buchholz GmbH · Hauptstraße 6–10, 25712 Buchholz/Dithm.
Telefon: 0 48 25 / 90 144-183 · Fax: 0 48 25 / 90 144-119
Frau Kirsch, Mail: a.kirsch@reha-haus-buchholz.de

familiär · keine Pflege nach Uhrzeit · hoher Personalschlüssel



Schwohn **Haustechnik**

Meisterbetrieb in Heizung und Sanitär

- Heizungs- und Sanitärinstallationen
- Badplanung und Gestaltung
- Service und Reparaturen

www.schwohn-haustechnik.de

Königsweg 3 | 25712 Burg / Dithmarschen | Tel.: 0 48 25 / 90 28 72

Petersen
GARTENPFLEGE

Sören Petersen

Quiet 1 • 25712 Kuden

Mobil: 0170 / 49 08 507

SONNE IST LEBEN



27 Jahre Kompetenz in
Sachen Sonne

sun Island
sonnenstudio

Westerstr. 6

25693 St.Michaelisdonn

Tel.04853/8472

www.sonnenstudio-dithmarschen.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	9.00 - 18.30 Uhr
Samstag	9.00 - 17.30 Uhr
Sonntag vom 1.9. bis 31.8.	14.00 - 17.30 Uhr



Itzehoer
Versicherungen

Am Teich 13
25576 Brokdorf
Telefon 04829 9026356
Mobil 0160 8161557
Telefax 04829 9026357
karstens@itzehoer-vl.de
www.karstens.itzehoer-vl.de

Vertrauensmann
Delf Karstens
Agenturleiter
Versicherungsfachmann (IHK)

Bürozeiten:
Termine nach Vereinbarung

Dennis Witschel
 Hauptstraße 27
 25712 Großenrade
 Telefon: 04825/5863131
 Mobil: 0172/5292803
 dennis@sonnenschutzsysteme-witschel.de
 www.sonnenschutzsysteme-witschel.de

WITSCHEL
 Sonnenschutzsysteme

- Rolläden
- Markisen
- Jalousien
- Plissees
- Smart-Home
- Insektenschutz
- Reparaturservice

WITSCHEL
 Sonnenschutzsysteme



Danke!

SCHRAMM Hotels in Brunsbüttel...
jedes ein eigener Charakter!

RIVER LOFT
 HOTEL & SPA

KLEINER YACHTHAFEN
 HOTEL GARNI



RIVER LOFT Hotel & Spa
 Am Freizeitbad 2 a | 25541 Brunsbüttel
 Tel.: 04852 839 490 | info@river-loft-hotel.de
 www.river-loft-hotel.de



Hotel KLEINER YACHTHAFEN
 Hafenstr. 16 | 25541 Brunsbüttel
 Tel.: 04852 940 09 33 | info@hotel-kleiner-yachthafen.de
 www.hotel-kleiner-yachthafen.de

Impressum:
 Herausgeber: Bürgerverein Kuden, Jochen Wiese, Lindenstr. 31, 25712 Kuden
 Redaktionsadresse: kudenerkurier@web.de
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen



Hallo, Kuden hat einen neuen Bürger mehr ;) Zugezogen ist er am 06.01, mit der Hilfe von Enna und Ihrem Papa. Vielleicht schafft er es ja in eine Ausgabe.

Viele Grüße
 Familie Zitzow

(Antwort der Redaktion: Na klar, wir freuen uns über jede Zusendung :-))